

Gachnang / Islikon

Hauptstrasse 15

Siedlung:	Islikon
Flurnamengebiet:	Islikon
Assekuranz-Nr.:	25/3-0025
Parzellen-Nr.:	3235
Heutige Nutzung:	Ausbildungszentrum
Objektname:	Greuterhof
urspr. Funktion:	Stofffärberei Stoffdruckerei
Koordinaten O/N:	2705541 / 1266935
Erstes Inventar:	1994
Ordentl. Revision:	2003
Schutzstatus:	Schutz rechtskräftig
Nutzungsplanung:	Dorfzone 3+, Gestaltungsplan, ÖREB-Kulturobjekt Foto-Nr. 89_303_45
ISOS:	-



Einstufung: **besonders wertvoll**

Schutzziele

Eigenwert: Zu erhalten und zu pflegen ist die Substanz des Gebäudes, das im Äusseren von herausragender und im Inneren von überragender kulturhistorischer Bedeutung ist. Substanziell zu erhalten sind im Äusseren die für den Gesamtbau charakteristischen Konstruktions- und Gestaltungselemente. Substanziell zu erhalten sind im Inneren die historischen Oberflächen und Ausstattungselemente in ihrer Materialität und Formensprache. Denkmalgerechte Anpassungen sind möglich.

Schutzumfang: Die Detaillierung des Schutzzumfangs ist anhand eines konkreten Bau- oder Verässerungsvorhabens mit dem Amt für Denkmalpflege sowie der Gemeinde zu definieren.

Situationswert/Umgebung: Zu erhalten und zu pflegen ist die ortsbauliche Situation mit ihrer charakteristischen Umgebung, in welcher das wertvolle Objekt wirkt und wahrgenommen wird.

Baugeschichte, Beschreibung, Dokumentation

Ursprünglich Stofffärberei und -druckerei, heute Ausbildungszentrum.

Im Rechteck um einen zentralen Innenhof herum angelegter, vierflügeliger Baukomplex; dreiseitig begehbarer, gepflasterter Innenhof mit 'Schildhäuschen' in den nördlichen Ecken.

Zweigeschossiger, verputzter Baukörper mit Giebeldach und Dachhäuschen.

Fassaden mit regelmässiger Befensterung und repräsentativem Schmuck: auf der Südseite gut gegliederter Mittelrisalit mit Dreiecksgiebel und bekröntem Uhrenfeld; Türmchen mit Zeltdach und Wetterfahne; Rund- und Flachbogenportale mit Scheitelsteinen; rechteckiger Gitterbalkon; farblich hervorgehobene Ecklisenen; westseitiger Kellerabgang unter säulengestütztem ECKEINZUG mit datiertem Portal '17 B(ernhard) G(reuter) 76'; Blendfenster mit moderner Illusionsmalerei.

Gepflasterter Vorplatz.

Auf Gemeindeplan 1810 in heutiger Form verzeichnet.

Dendrochronologische Datierung: zahlreiche Daten 1775/76 - 1807/08.

Beherbergt das Telefonmuseum Telephonica (www.telephonica.ch).

Dokumentation: Knoepfli, Albert. Die Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau. Band 1: Der Bezirk Frauenfeld. Basel 1950, S.220-222. - Kunstführer durch die Schweiz. Hg. von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. Band 1. Wabern 1971, S.613. - Jürg Ganz. Die Greuter'sche Fabrik in Islikon. In: Archithese 5-80, S.23-25. - BK. - Dendrochronologischer Bericht vom 09.12.1991. Laboratoire Romand de Dendrochronologie, Moudon. Archiv des Amtes für Denkmalpflege. - Amt für Denkmalpflege, Budget-Berichte 1983, S. 69f., 1984, S. 69f. - Bärtschi, Hans-Peter. Industriekultur in der Ostschweiz und im Fürstentum Lichtenstein. Unterwegs zu 333 Schauplätzen des produktiven Schaffens in den Kantonen Schaffhausen [, Thurgau], St. Gallen, Appenzell Inner und Ausserrhoden und im Fürstentum Lichtenstein. Informationsplattform für schätzenswerte Industriekulturgüter der Schweiz (ISIS), ein Projekt der Schweizerischen Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur (SGTI) und der Firma Arias-Industriekultur. Zürich 2012, S. 165. - Brandkataster Staatsarchiv TG. - Clavuo Ottavio. Der Greuterhof in Islikon. Ein Baudenkmal aus der Frühzeit der Industrialisierung. Schweizerische Kunstführer. Hg. Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. Bern 1985. Archiv des Amtes für Denkmalpflege. Amt für Denkmalpflege, Der

Greuterhof-Überlegungen und Berichte zur Rettungsgeschichte, 2022. - Schwager, Alois / Ziltener, Barbara. Erlebniswelt Regio Frauenfeld. die Region, die Begeisterung weckt. Hg. Tourist Service Regio Frauenfeld. Frauenfeld 2006, S. 10.

Inventar- und Schutzeinträge (ohne Gewähr auf Vollständigkeit)

Inстанz	Verzeichnis	Eintrag	Datum
Bund	Kulturgüterinventar KGS	B-Objekt (Sammlung)	13.10.2021
Bund	Kulturgüterinventar KGS	A-Objekt	13.10.2021
Bund	Schutzliste Bundesamt für Kultur (BAK)	ö.-r. Anmerkung	07.01.2021
Gemeinde	Schutzplan Natur- und Kulturobjekte		13.07.2004
Bund	Schutzliste Bundesamt für Kultur (BAK)	ö.-r. Anmerkung	21.03.2000
Bund	Schutzliste Bundesamt für Kultur (BAK)	Dienstbarkeit	12.02.1991

Auszug aus dem Brandkataster

Kat.Jahr/Nr. Eigentümer (Uebernahme-Jahr) Bauperiode/Assekuranzwert/Hinweise

1808/55	Greuter Herren	1825	f1. 10'000 Fabrikgeb
		1844	f1. 9'500
1851/100	Greuter Ludwig u. Konrad		Fr. 19'000 Magazin
1866/109	Greuter Ludwig u. Konrad	1866	Fr. 19'000 Magazin
	Egg; Ziegler; Greuter & Co		
	Huber Heinrich		
1866/108	Greuter Ludwig u. Konrad		Fr. 30'000 WH
	Huber Heinrich		
1885/108	Huber Heinrich u.		Fr.35'000 WH/Magazin
	Hafner Johannes	1889	Fr. 40'000
	Roggensenger Emil		
1900/113	Hafner St.		Fr. 43'000 WH/Magazin
1912/25	Sigrist Jost		Fr. 45'000 WH
	Lichtensteiger Rob.u.Aug.	1927	Fr. 60'000
1934/25	Lichtensteiger August		Fr. 65'000 WH
1960/25	Lichtensteiger Hans		Fr. 262'000 WH/Werkst.
	Frei Josef		
		1965	Fr. 359'000
		1966	Fr. 440'000